
Edition Professions- und Professionalisierungsforschung

Band 6

Herausgegeben von

R. Becker-Lenz, Olten, Schweiz

St. Busse, Mittweida, Deutschland

G. Ehlert, Mittweida, Deutschland

S. Müller-Hermann, Olten, Schweiz

Das Interesse an der Professionalität Sozialer Arbeit aber auch der der angrenzenden Professionen und Berufe im Bildungs-, Erziehungs- und Gesundheitsbereich hat in den letzten Jahren sowohl in der Praxis als auch innerhalb der Theoriebildung deutlich zugenommen. Was Professionalität im Kern ausmacht, welche Bedeutung disziplinäres Wissen, methodische Kompetenz, ein professioneller Habitus und eine professionelle Identität haben und wie diese im beruflichen Handeln integriert werden, wird kontrovers diskutiert und zunehmend empirisch aufgeklärt. Darüber hinaus werden sowohl Fragen des fortschreitenden Professionalisierungs- und Akademisierungsbedarfes als auch Phänomene der Deprofessionalisierung bis in die klassischen Professionen hinein virulent und sensibel wahrgenommen. Auf dem Hintergrund globaler Veränderungen der Arbeitswelt, organisationaler und institutioneller Rahmenbedingungen beruflichen wie professionellen Handelns wird der Bedarf an einer professionstheoretisch und transdisziplinär geleiteten Verständigung über diese Fragen noch zunehmen. Die Edition: „Professions- und Professionalisierungsforschung“ soll dazu ein Forum zur Verfügung stellen, in dem Beiträge erscheinen, die den Professionalitätsdiskurs in den Feldern Soziale Arbeit, Bildung, Erziehung und Gesundheit fundieren und weiterentwickeln.

Herausgegeben von

Roland Becker-Lenz
Olten, Schweiz

Gudrun Ehlert
Mittweida, Deutschland

Stefan Busse
Mittweida, Deutschland

Silke Müller-Hermann
Olten, Schweiz

Stefan Busse • Gudrun Ehlert
Roland Becker-Lenz
Silke Müller-Hermann (Hrsg.)

Professionalität und Organisation

Herausgeber
Stefan Busse
Hochschule Mittweida
Deutschland

Roland Becker-Lenz
Fachhochschule Nordwestschweiz
Olten, Schweiz

Gudrun Ehlert
Hochschule Mittweida
Deutschland

Silke Müller-Hermann
Fachhochschule Nordwestschweiz
Olten, Schweiz

Edition Professions- und Professionalisierungsforschung
ISBN 978-3-658-07333-6 ISBN 978-3-658-07334-3 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-658-07334-3

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2016

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Lektorat: Stefanie Laux, Katharina Gonsior

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist Teil von Springer Nature
Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

Inhalt

| | |
|---|----|
| Einleitung: Professionelles Handeln in Organisationen | 1 |
| <i>Stefan Busse, Gudrun Ehlert, Roland Becker-Lenz und Silke Müller-Hermann</i> | |
| Zur Verflechtung von Professionalität und Organisation – eine theoretisch-empirische Reflexion anhand eines ethnographischen Forschungsprojektes | 13 |
| <i>Mandy Falkenreck und Annegret Wigger</i> | |
| Professionalität in der Jugendhilfe aus organisationskultureller Perspektive. Versuch einer Verknüpfung von Struktur- und Handlungstheorie | 33 |
| <i>Gunther Graßhoff, Britta Buschmann, Stéphanie-Aline Yeshurun</i> | |
| Organisation und Biographie als Herausforderung professioneller Praxis ... | 53 |
| <i>Andreas Hanses</i> | |
| „Soziologie der Gelegenheit“ in der Psychiatrie. Zum Verhältnis von Professionalität Sozialer Arbeit und Organisation | 71 |
| <i>Nina Wyssen-Kaufmann</i> | |
| „Und ich soll mir da keine Gedanken machen...“ Rekonstruktion der Subjektperspektive von demenziell Frühbetroffenen – Schlussfolgerungen zur Wirkmächtigkeit von Organisationsmustern | 97 |
| <i>Gaby Lenz und Petra Richter</i> | |

| | |
|--|-----|
| Familienzentren im Landesprogramm Nordrhein-Westfalen – innovative Organisationsformen oder normierte Pseudoprofessionalität? .. | 113 |
| <i>Thomas Harmsen</i> | |
| Professionelles Handeln – Relationierungen von Professionswissen und organisationalen Strukturen. Dargestellt am Fallbeispiel der Familienhilfe im Kontext Sozialer Arbeit | 127 |
| <i>Bernd Dewe und Corinna Peter</i> | |
| Soziale Arbeit gut organisieren – am Beispiel des Allgemeinen Sozialdienstes (ASD) | 159 |
| <i>Stefan Busse und Gudrun Ehlert</i> | |
| Professionelle Handlungsungewissheit und professionelles Organisieren Sozialer Arbeit | 187 |
| <i>Burkhard Müller</i> | |
| Bürokratisch-organisationale Weisungslogik und Professionalität im Widerstreit. Das Beispiel der aktivierenden Arbeitsmarktpolitik in der Schweiz | 207 |
| <i>Peter Schallberger und Alfred Schwendener</i> | |
| Die Entdeckung der eigenen Steuerung. Die Entstehung des Sozialmanagements zwischen Abwehr und Erweiterung | 227 |
| <i>Armin Wöhrle</i> | |
| Autorinnen und Autoren | 255 |